Presseinformation

4. Juni 2020

Ausbau Landesstraße L 6113 mit Errichtung eines Gehweges in Schnotzendorf

Arbeiten werden heuer abgeschlossen

Die Landesstraße L 6113 stellt die Hauptverbindung von Amstetten in das kleine Erlauftal (Randegg, Gresten) dar. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wird die L 6113 in Schnotzendorf im Gemeindegebiet von Euratsfeld ab Kilometer 2,2 bis Kilometer 3,39 ausgebaut. Kürzlich überzeugte sich Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko vom Baufortschritt und betonte: „Um die Sicherheit auf unseren Landesstraßen zu gewähren, ist es erforderlich, die notwendigen Erhaltungsmaßnahmen rechtzeitig umzusetzen. Mit dem Ausbau der L 6113 und der Errichtung eines neuen Gehweges hier in Schnotzendorf, wird wieder ein Schritt in die richtige Richtung gesetzt."

Die Landesstraße L 6113 wird im betreffenden Bereich verbreitert, vorhandene Schadstellen werden saniert und nach Herstellung einer Profilierung zum Ausgleich der Fahrbahnunebenheiten werden eine neue Trag- und Deckschichte über die gesamte Länge aufgebracht. Gleichzeitig werden die Straßenentwässerungseinrichtungen komplett erneuert und bedarfsgerecht verstärkt. Die Fahrbahn wird durchgehend, entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard, mit einer Breite von sechs Metern ausgeführt. Um diese Fahrbahnbreite zu realisieren, ist auch die Errichtung von einzelnen Wurfsteinmauern zur Sicherung der Böschungen und eine Brückenverbreiterung erforderlich.

Im Zuge dieser Baumaßnahme wird in einem Teilbereich von Kilometer 2,2 bis Kilometer 2,85 ein neuer Gehweg mit einer Breite von 1,5 Metern errichtet. Dieser Gehweg wird parallel zur Landesstraße - mit einem begrünten Sicherheitsstreifen von einem Meter zur Fahrbahn -geführt. Die Planung für den gesamten Straßenausbau der L 6113 samt Gehweg erfolgte durch die Straßenbauabteilung Amstetten. Der Ausbau wurde am 18. Mai begonnen und soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. Die Arbeiten führt die Straßenmeisterei Amstetten-Süd in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Euratsfeld und Firmen aus der regionalen Bauwirtschaft durch. Die Gesamtkosten für den Ausbau der L 6113 von etwa 375.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen. Die Kosten von 100.000 Euro für die Errichtung des Gehweges übernimmt zur Gänze die Marktgemeinde Euratsfeld.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at